

Opposition ist nicht immer Mist, sie ist wesentlicher Bestandteil der Demokratie!

Warum wir Jusos gegen die GroKo sind.

10 Thesen:

1. Die SPD braucht jetzt Zeit zur Erneuerung und zur Schärfung ihres Profils. Beides kann nicht – das haben mindestens zwei Legislaturen gezeigt – in Regierungsverantwortung geschehen.
2. Wir wollen nichts weniger als – um auch Superlative wie die SPD-Spitze aufzugreifen – die Sozialdemokratie vor der Bedeutungslosigkeit bewahren! Zur wirklichen Gestaltung einer gerechteren Gesellschaft bedarf es einer starken sozialdemokratischen Partei über die nächsten vier Jahre hinaus. Was geschehen kann, dazu genügt ein schneller Blick zu unseren europäischen Nachbarn.
3. Politik lebt von Vertrauen. Dieses haben wir – schon wieder – durch die Rücknahme guter Aussagen, verspielt. Wer heute „hü“ und morgen „hot“ sagt, braucht sich nicht wundern, wenn Wähler*innen uns hier kein Vertrauen mehr schenken.
4. Europa braucht Reformen und Reformer*innen. Eine Politik des Abwartens, Aussitzens und des Sanktionierens steht nicht für ein soziales und solidarisches Europa. Erst recht nicht mit sozialdemokratischer Beteiligung.
5. Nach wie vor schlägt kein Herz für einen humanitären Umgang mit Flüchtlingen.
6. Die große Vision der Umverteilung bleibt wieder einmal außen vor: Kapital wird weiter geringer besteuert als Arbeit. Auch bleiben hohe Vermögen wieder unangetastet.
7. Neoliberale Modernisierungskonzepte und Reformen der Jahrtausendwende werden weiterhin unter sozialdemokratischer Flagge hochgehalten.
8. Neue Bündnisse „mit grundsätzlicher Einigkeit in der Sache“ werden weiterhin blockiert.
9. Schon in der vergangenen Legislaturperiode wurden von der Union wichtige Teile des Koalitionsvertrags blockiert. Wer verspricht uns, dass die Union dieses Mal ihr Wort hält?
10. Die Chance, umfangreiche sozialdemokratische Themen in die Verhandlungen einzubringen, wurde historisch vertan. Es sind schließlich CDU und CSU, welche hier auf die SPD angewiesen sind.

Genoss*innen, beantwortet den kommenden Mitgliederentscheid mit einem NEIN zur GroKo!

Vorsitzende:
Merve Deniz Özdemir
Asberger Straße 37
47198 Duisburg
Tel.: 0176/80003977
mervedeniz.oezdemir@icloud.com

Autor:
Sebastian Ackermann

Jusos in der SPD Duisburg

Krummacherstraße 33
47051 Duisburg
Postfach 210652
47028 Duisburg
Tel.: 0203/9 296 321
Fax: 0203/ 288 609
jusos.duisburg@spd.de
www.jusos-duisburg.de

Bankverbindung:
Sparkasse Duisburg
BLZ: 350 500 00
Kto-Nr. 200 419 018